

Stadtverwaltung Heinsberg

Von: ReinerNogueiraDuarteMack@bundeswehr.org im Auftrag von
baiudbwtoeb@bundeswehr.org
Gesendet: Dienstag, 20. Januar 2015 16:32
An: Stadtverwaltung Heinsberg
Betreff: Ihr Schreiben vom 16.01.2015 Ihr Az: 60/61-20-01
Anlagen: Stellungnahme FNP34.WEA.Heinsberg.pdf

Kreisstadt
Heinsberg
20. Jan. 2015
16:32
60

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Anlage die gewünschte Stellungnahme der Bundeswehr.

Mit freundlichen grüßen
Im Auftrag

Nogueira Duarte Mack

**Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz
und Dienstleistungen
der Bundeswehr**
Referat Infra I 3
Fontainengraben 200
53123 Bonn
BAIUDBwToeB@bundeswehr.org



Infrastruktur
Wir. Dienen. Deutschland.

**Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz
und Dienstleistungen der Bundeswehr**

Infra I 3 ; Az: 45-60/

III-ohne-15-FNP

Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen
der Bundeswehr • Postfach 2963 • 53019 Bonn

Stadt Heinsberg
Bauverwaltungs- und Planungsamt
Apfelstr. 60
52525 Heinsberg

HAUSANSCHRIFT Fontainengraben 200, 53123 Bonn
POSTANSCHRIFT Postfach 2963, 53019 Bonn

TEL +49 (0)228 5504 - 4585

FAX +49 (0)228 5504 - 5763

BW 3402

E-MAIL baiudbwtoeb@bundeswehr.org

BEARBEITER Herr Nogueira Duarte Mack

Per E-Mail

DATUM 20.01.2015

34.Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Heinsberg

„Konzentrationszonen für Windenergieanlagen“

hier: Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß §

4 Abs. 1 Baugesetzbuch

Ihr Schreiben vom 16.01.2015; Ihr Az: 60/61-20-01

- -

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Mevissen,

die Bundeswehr ist betroffen, weil das Planungsgebiet im Zuständigkeitsbereich des Flugplatzes Nörvenich liegt.

Aufgrund der Bauhöhe der Windenergieanlagen (WEA) kann es zu Beeinträchtigung im Luftverkehr kommen, die dann zu Ablehnungen, Auflagen oder Zustimmung führen.

Eine genaue Stellungnahme kann ich aber erst geben, wenn alle benötigten Daten, die bei Beantragung der WEA mir dann vorliegen:

- Anzahl der WEA
- Koordinaten der WEA (vorzugsweise in WGS84)
- Gemarkung
- Flur
- Flurstück
- Bauhöhe über Grund
- Höhe über NN
- Nabenhöhe
- Rotordurchmesser
- Fabrikat und Typ

Für jede WEA wird eine Einzelfallbetrachtung erforderlich sein.

Im Planungsgebiet sind auch Teile des Militärstraßengrundnetzes (B221, A46) sind die entsprechenden Abstände einzuhalten.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Nogueira Duarte Mack

Nogueira Duarte Mack